

BENIN

Koutammakou - Land der Batamariba (K/GÜ/2023)



Die Landschaft Koutammakou in der Kara-Region in Nordost-Togo und im angrenzenden Teil Benins ist seit 2004 eine Stätte des UNESCO-Weltkulturerbes. Das 50.000 Hektar große Gebiet wird von den Batamariba bewohnt, deren aus Lehm erbaute Häuser („Takienta“) als Symbol Togos angesehen werden. In Togo wird allgemein vom „Pays Tamberma“ gesprochen, die Hütten werden als „Tata“ bezeichnet. Die in Dörfern gruppierten Gebäude spiegeln die soziale Struktur der Gesellschaft der Batamariba wider. Viele der Gebäude sind zweigeschossig, Kornkammern bestehen aus einer zylindrischen Basis mit einer aufgesetzten Halbkugel, einige Häuser haben konische, andere Flachdächer. Das Dorf umfasst auch Plätze für Zeremonien, Quellen, Felsen und den Initiationszeremonien vorbehaltenen Bereiche. Die Koutammakou wird als einer der wenigen noch intakten traditionellen Gesellschaften weltweit angesehen. Das Welterbe wurde 2023 auch auf den Teil in Benin erweitert.

28. März 2024

Männerurlaub Togo, Benin und Ghana

